

# Wem geht / ging es im Referendariat auch so schlecht?

**Beitrag von „Midnatsol“ vom 21. Juli 2018 21:39**

Ich stimme da Sissymaus zu, unleserliche Schrift an Tafel oder auf einer Folie sind wirklich wichtige Punkte, die man ansprechen muss. Was das Getuschel angeht kommt es sicherlich auf die Zahl der tuschelnden Schüler und die Dauer des Tuschelns an.

## Zitat von Buntflieger

Ab ca. Anfang Mai habe ich bis zu 11 Stunden pro Woche in meinen Fächern unterrichtet. Dabei saß selten der Mentor hinten drin und ich hab alles selbst vorbereitet (immer mit V-Plan und Phasen etc., als wie ein UB halt) und hatte am Ende im Schnitt ca. 3-4 Stunden Schlaf. Manchmal auch gar keinen.

Die 11 Stunden sind ja ganz normal im Ref, die habe ich auch immer (mindestens) unterrichtet. Aber weshalb war nur selten ein Mentor dabei? Du hast doch gewöhnlich 8 Stunden BdU (eigenverantwortlichen Unterricht) und zusätzlich ca. 6 Stunden Ausbildungsunterricht, also mit Mentor drin!? Wenn dir der BdU garnicht erst gegeben werden sollte, hätten ja alle 11 Stunden mit Mentor sein müssen, der für die Klasse verantwortlich ist - wo war der denn? Und weshalb musstest du, wenn kein Mentor dabei war, die Stunden mit Verlaufsplan vorbereiten? Wer hat den denn angeguckt? Hätte man dir den BdU nicht gegeben, hätte ich dann auch mal nachgefragt, woran genau das liegt und wie du ohne die dir zustehende Ausbildung zu erhalten denn die notwendigen Standards erfüllen sollst...

Stunden mit Mentoren (also: Ausbildungsunterricht) habe ich übrigens auch immer (!) mit Verlaufsplan geplant, den diese dann zusammen mit dem Material vorher von mir bekamen, so wussten sie was kommt und ich konnte zeigen, dass ich Unterricht klar phasiert planen kann. Fand ich gut so und wurde in allen meinen Gutachten positiv erwähnt. Sobald man die Stunde einmal geplant hat dauert das Ausfüllen der Tabelle ja auch nur noch 5-10 Minuten, das macht den Braten also auch nicht mehr fett... Beim BdU habe ich wohl ca. 70% der Stunden mit Verlaufsplan geplant.

Und noch ein Rat: Niemals (!) am Schlaf sparen! Dadurch arbeitest du am nächsten Tag aufgrund der Müdigkeit nur (noch) ineffektiver, brauchst (noch) länger und kriegst wieder zu wenig Schlaf -> Teufelskreis! Ich habe in Hochphasen an allem gespart, aber niemals am Schlaf, aus oben genanntem Grund und weil es krank macht.